

Ingolstadt, 16. Dezember 2005

Motorsport

Audi verstärkt Engagement in der DTM

- **Neuer V8-Motor für den Audi A4 DTM**
- **DTM ist die attraktivste Rennserie neben der Formel 1**
- **Langfristiges Engagement geplant**

Die AUDI AG setzt auch in Zukunft auf die DTM und verstärkt in der Saison 2006 das Engagement in der hochkarätigsten und populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie noch einmal. Nach dem Titelgewinn im Jahr 2004 durch Audi Werksfahrer Mattias Ekström und der knappen Niederlage in der zurückliegenden Saison ist die Zielsetzung für das Jahr 2006 klar: „Wir wollen den Titel von Mercedes-Benz zurückholen und damit unsere Position als sportlichster Anbieter im Premium-Segment weiter unterstreichen“, erklärt Professor Dr. Martin Winterkorn, Vorsitzender des Vorstandes der AUDI AG. „Gleichzeitig werden wir gemeinsam mit Mercedes-Benz weiter daran arbeiten, die Rolle der DTM als attraktivste Rennserie neben der Formel 1 zu festigen. Mit einem langfristigen DTM-Engagement, das auf zunächst drei Jahre bis einschließlich 2008 ausgerichtet ist, tragen wir unseren Teil dazu bei.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

In der DTM treten 2006 mit Audi und Mercedes-Benz die beiden führenden deutschen Automobilhersteller auf allerhöchstem Niveau gegeneinander an. Damit lebt ein Duell neu auf, das große Tradition besitzt und schon vor 70 Jahren die Zuschauer begeisterte, als die legendären „Silberpfeile“ der Auto Union und Mercedes-Benz auf der Rennstrecke gegeneinander kämpften. Mercedes-Benz engagiert sich seit vielen Jahren in der DTM, Audi ist mit vier Titelgewinnen in den Jahren 1990, 1991, 2002 und 2004 eine der erfolgreichsten und traditionsreichsten Marken der DTM – einer Rennserie, die von einem Rekord zum nächsten jagt: 922.500 Fans kamen zu den elf DTM-Rennen der vergangenen Saison, rund zwei Millionen Zuschauer durchschnittlich verfolgten jedes Rennen live in der ARD – damit war das Jahr 2005 das erfolgreichste in der 21-jährigen DTM-Geschichte. Auch international erreichte die DTM Rekord-Fernsehquoten, die jene der FIA Tourenwagen-Weltmeisterschaft (WTCC) und anderer Rennserien weit übertrafen.

„Es hat sich gezeigt, dass die Zuschauer spektakuläre Tourenwagen auf höchstem Niveau sehen wollen“, erklärt Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Genau das bietet ihnen die DTM. Die Fahrzeuge sind zudem so attraktiv, dass die DTM auch die besten Rennfahrer der Welt anlockt.“ Außerdem ist der finanzielle Aufwand überschaubar – nur so ist der Einsatz von zehn Fahrzeugen möglich, wie Audi es in der Saison 2006 plant. Das für 2007 vorgesehene neue Technische Reglement wird die Kosten weiter senken und die DTM für die Automobilhersteller, die derzeit ein Engagement erwägen oder in anderen Serien aktiv sind, noch attraktiver machen. „Dass sich Audi und Mercedes-Benz langfristig in der DTM engagieren, gibt der Serie und allen interessierten Partnern sowie Automobilherstellern Planungssicherheit für die Zukunft“, so Dr. Ullrich.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

In der DTM 2006 tritt Audi mit einer weiterentwickelten Version des A4 DTM an, der intern den Projektnamen „R12 plus“ trägt. Neben Modifikationen an der Aerodynamik und am Fahrwerk erhält der A4 DTM einen neu entwickelten V8-Motor, der bereits seit Ende Oktober auf dem Prüfstand läuft.

Insgesamt zwölf DTM-Rennen sind in der Saison 2006 geplant – sechs davon in Deutschland, einem der wichtigsten Märkte der AUDI AG. Neu im Kalender sind Rennen in Brands Hatch (Großbritannien), Le Mans (Frankreich) und Barcelona (Spanien) und damit auf drei überaus traditionsreichen europäischen Rennstrecken.

Zum attraktiven Rahmenprogramm der DTM zählen auch 2006 der SEAT Leon Supercopa und der ADAC Volkswagen Polo Cup.

Kommunikation Motorsport
Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617
E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:
www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)